

# PROZESS ORGANISATIONSENTWICKLUNG FÜR VEREINE UND PROJEKTE

Stand  
Dez  
2024

## GEHT ES EUCH AUCH SO?

Viele Demokratieprojekte sind mit einer hohen Arbeitsbelastung und Druck von außen durch die gesamtpolitische Lage konfrontiert. Gleichzeitig besteht der Anspruch hierarchiekritisch zu arbeiten und sich trotzdem nicht in einem »Alle tun Alles« zu verlieren.

Im alltäglichen Geschäft können Arbeitsabläufe, gerade für neue Mitarbeitende schnell unübersichtlich werden: Wer hat eigentlich welche Verantwortlichkeiten, wie kommen Entscheidungen zustande und wo finden sich gemeinsame Vereinbarungen wieder...das kann zu internen Konflikten und Überlastung der individuellen Mitarbeitenden führen.

## WAS KANN GETAN WERDEN?

Neben einzelstehenden Supervisionen, kann ein langfristiger Prozess einer Organisationsentwicklung Abhilfe schaffen. Das bedeutet zum Beispiel als Team gemeinsam mit einer\*m professionell ausgebildeten\*m Supervisor\*in an regelmäßigen Terminen konkret an Problemen der Struktur zu arbeiten, z.B. Aufgabenverteilung, realistische Zielsetzungen, Zukunftsvisionen schaffen.

## WAS IST DABEI WICHTIG?

- Projektmitarbeitenden sollten dem Prozess gegenüber aufgeschlossen sein
- Genug zeitliche Ressourcen sollten für den Prozess reserviert sein
- Eine professionelle Begleitung, z.B. Supervisor\*in

## WIE KÖNNTE DAS ABLAUFEN?!

- Identifizierung und begleitete Bearbeitung von Strukturkonflikten
- Spezifizierung von Tätigkeits- und Arbeitsprofilen
- Bildung von internen Gremien und AGs mit festgelegten Entscheidungsbefugnissen
- Vereinbarungen zum Konfliktmanagement
- Strukturierung des Jahresstruktur
- Strukturierung von gemeinsamen Treffen
- Best Practice Anleitungen für wiederkehrende Arbeitsabläufe
- Implementierung von digitalen Tools zur Selbstorganisation, etc.

## WIE KÖNNTE DAS FINANZIERT WERDEN?

Die langfristige Begleitung durch eine professionelle Person ist durchaus finanziell aufwendig. Hier sind einige Ideen, die bei der Finanzierung unterstützen können:

- Z.B. Stiftungen, die Projekte unterstützen interne Prozesse voranzubringen
- Fördermittelgeber, die Kosten zur Qualitätssicherung der Projektarbeit beisteuern
- Eigenmittel und Spenden

Trans-Inter-Aktiv in Mitteldeutschland e.V. Lessingstraße 4 | 08058 | Zwickau | Fon: +49 (375)-8199 8950 | info@trans-inter-aktiv.org | www.trans-inter-aktiv.org  
Vorstand: J. Rödenbeck, S. Rentzsch | Eingetragene VR Chemnitz 3219 | Kreissparkasse Döbeln | IBAN DE54 8605 5462 0391 0082 42 | BIC: SOLADES1DLN



TRANS-INTER-AKTIV  
MITTELDEUTSCHLAND